

Machbarkeitsstudie zur hydrologischen Umgestaltung des Tollensetals zwischen Neddemin und Altentreptow

Projektgebiet Tollenseniederung zwischen Altentreptow und Neddemin/Klein Teetzleben
 Auftraggeber Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH
 Aufgabe Untersuchung hydrologischer Szenarien zur Veränderung der Wasserverhältnisse der Moorflächen
 Bearbeitungszeit 2009-2010
 Fläche 650 ha

Regionalplanung

Umweltplanung

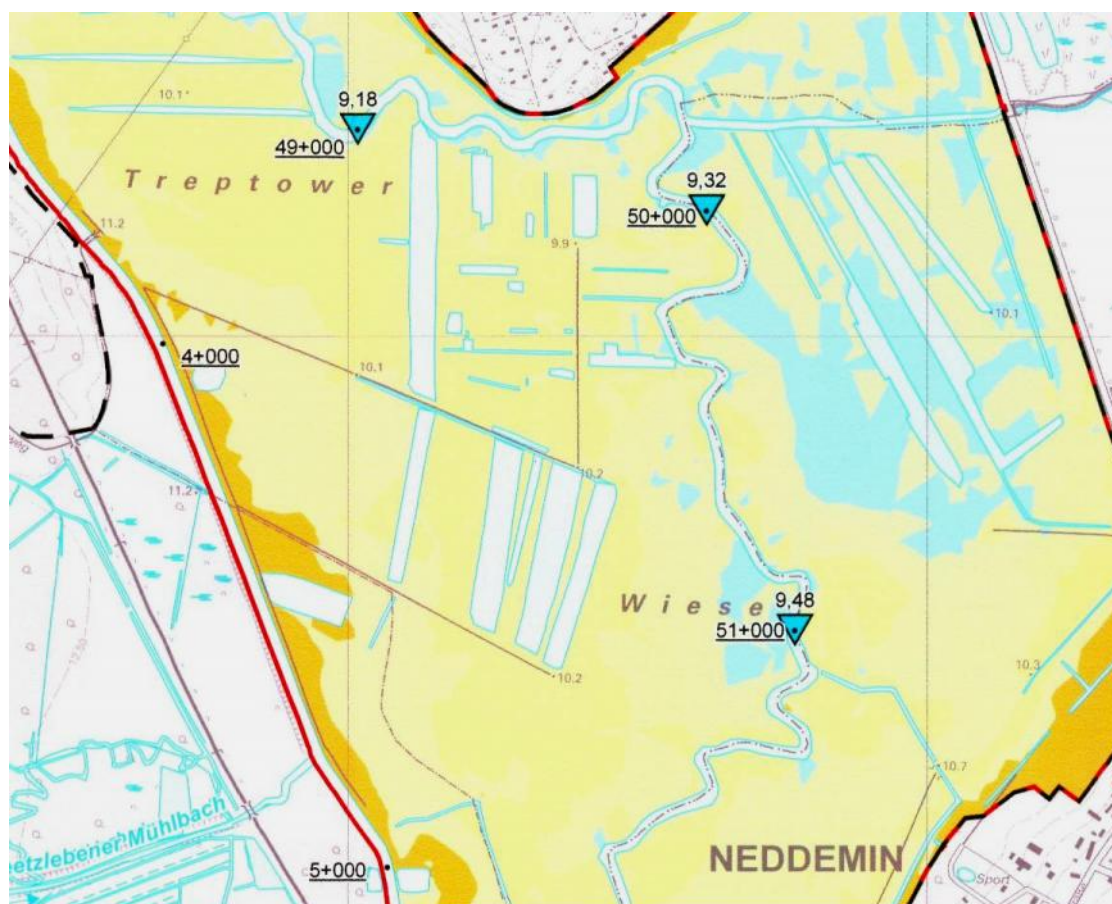
Landschaftsarchitektur

Landschaftsökologie

Wasserbau

Immissionsschutz

Hydrogeologie



Variantenbetrachtung zukünftiger Wasserstände, Flächenverschneidung im digitalen Geländemodell (Ausschnitt)



Wehr Neddemin



Tollense bei Altentreptow



Artenarmes Intensivgrasland



Aufgelassenes Grünland (Hochstaudenfluren)

Planungsinhalte und -ergebnisse:

- Lage- und Höhenvermessung des Talabschnittes (NAN-Leistung)
- Digitales Geländemodell + Flächenverschneidung für verschiedene Szenarien (Wasserspiegellagen und Geländehöhen)
- Analyse der hydrologischen, wasserwirtschaftlichen und moorkundlichen Verhältnisse,
- Einbeziehung parallel laufender landesweiter Planungen, wie Bewirtschaftungsvorplanung nach EG-WRRL und FFH-Managementplanung
- Analyse der Nutzungsverhältnisse und der bestehenden wasserrechtlichen Festlegungen
- Ausgrenzung von Versorgungsbereichen und Ableitung hydrologisch-wasserwirtschaftlicher Varianten unter besonderer Beachtung der Gewässer 1. Ordnung (Tollense, Randkanal)
- Variante 1: Wasserstandsanhhebung zur Gewährleistung einer nachhaltigen Bewirtschaftung der Moorflächen, Variante 2: Vernässung mit Nutzungsaufgabe bzw. Einrichtung von alternativen Nutzungsformen (z. B. Paludiekulturen oder „nasser Erlenanbau“), Variantendiskussion und Empfehlungen